


EUROPA ↻ GROSSBRITANNIEN

Wandern in Cornwall: Wilde Küsten & keltische Kultur

Tourencharakter  3	Reisedauer	8 Tage	Gruppe	8-14 Teilnehmer
Wanderreise	Davon Wandertage	6 Tage		

- South West Coast Path mit spektakulären Atlantikklippen
- Lizard Point - südlichster Punkt Großbritanniens
- Künstlerort St Ives & Wanderung nach Zennor
- Minack Theatre - einzigartiges Freilichttheater über dem Meer
- Cider- und Weinverkostung sowie Bergbaugeschichte im Geevor Tin Mine Museum

Wir wandern in Cornwall hoch über dem Atlantik am South West Coast Path, vorbei an alten Minenschächten, durch grüne Hügel und über weite Sandstrände. Vom Lizard Point, dem südlichsten Zipfel des britischen Festlands, bis zum Künstlerort St Ives entdecken wir das keltische Cornwall mit seinen Mythen, seiner Cider-Tradition und der bewegten Geschichte.

Wandern am South West Coast Path: Klippen, Wind und Atlantik

Im einen Moment laufen wir über weiten Sand mit Blick auf die offene See, im nächsten gehen wir auf schmalen Pfaden hoch über dem rauschenden Atlantik, wenig später öffnen sich grüne Hügel. Diese Wanderreise durch Cornwall im äußersten Südwesten Englands führt uns durch eine Region mit eigener Sprache, keltischen Wurzeln und einer Geschichte, die sich vom restlichen England deutlich unterscheidet.

Der South West Coast Path zählt zu den schönsten Küstenwegen Europas, und wir folgen ihm auf mehreren Etappen. Bei Portreath wandern wir entlang der Klippen Richtung St Agnes, vorbei an alten Minenschächten. Cornwall war einst eines der wichtigsten Bergbauzentren der Welt. Bei Sennen erreichen wir später einen Küstenabschnitt, dessen türkis schimmerndes Wasser an die Karibik erinnert. Welch ein farbenfroher Kontrast zur sonst rauen Atlantikküste.

Vom Lizard Point nach Cadgwith: am südlichsten Zipfel des britischen Festlands

Mediterranes Flair hingegen erwartet uns auf der Lizard-Halbinsel, welche den südlichsten Punkt des britischen

Festlands markiert. Hier sorgt das milde Atlantikklima für Pflanzen, die sonst nur in südlicheren Regionen wachsen. Im kleinen Fischerdorf Cadgwith scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Die Boote liegen noch am Strand, und in den engen Gassen erleben wir Cornwall von seiner ursprünglichsten Seite.

Cider, Wein und alte Mauern: Cornwalls kulturelles Erbe

Cornwall ist mehr als seine Küste. In St Ives, dessen Licht seit über hundert Jahren Künstler:innen anzieht, machen wir Halt. Am Minack Theatre erleben wir ein Freilichttheater, das spektakulär in die Klippen gebaut wurde. Auf einer kleinen Farm erfahren wir, wie aus regionalen Äpfeln Cider entsteht, eines der ältesten Getränke Südens. Im Geevor Tin Mine Museum begegnen wir der Bergbaugeschichte, im elisabethanischen Trevice Manor dem Cornwall des 16. Jahrhunderts. Dass in Cornwall inzwischen sogar Wein wächst, verdankt sich dem milden Klima - auf einem kleinen Weingut überzeugen wir uns selbst davon und verkosten die edlen Tropfen anschließend.

Nah bei den Menschen: Dank unseres erfahrenen Local Guides

Diese Reise haben wir gemeinsam mit unserem Partner Rob konzipiert. Rob lebt seit über einem Jahrzehnt in den schottischen Highlands, ist leidenschaftlicher Naturkenner und begleitet uns auch in Cornwall. Er kennt die Wege Cornwalls bestens und weiß viel über die Geschichte der Region zu erzählen. Übernachten werden wir in einem familiengeführten Landhotel nahe St Agnes, abends kehren wir mehrmals in lokal verwurzelte Restaurants ein. In unserer kleinen Gruppe entstehen Begegnungen, die in einer größeren Gruppe oder ohne unseren erfahrenen Local Guide nicht möglich wären.



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
22. April 2027	29. April 2027	⊕	690 €	3.390 €
26. Juni 2027	03. Juli 2027	⊕	750 €	3.490 €
21. September 2027	28. September 2027	⊕	690 €	3.390 €

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/gbg12

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise in den wilden Südwesten Englands

Am Flughafen Bristol werden wir von der Reiseleitung empfangen. Anschließend erfolgt die gemeinsame Weiterreise in den Südwesten.

Wir reisen gemeinsam von Bristol in den äußersten Südwesten Englands - nach Cornwall. Je weiter wir uns von der Stadt entfernen, desto schmaler werden die Straßen, desto grüner die Hügel und desto spürbarer wird diese besondere, fast abgeschiedene Atmosphäre. Cornwall ist seit jeher ein eigener Kosmos: keltisch geprägt, mit eigener Sprache (Kornisch) und einer Geschichte, die sich deutlich vom restlichen England unterscheidet. Lange war die Region vor allem durch Bergbau geprägt - heute ist sie ein Rückzugsort für Naturliebhaber, Künstler und Menschen, die Ruhe und Weite suchen.

Am Nachmittag erreichen wir unser charmantes Landhotel in der Nähe von St Agnes. Eingebettet in eine sanfte Tallandschaft kommen wir erst einmal an, lassen die Reise hinter uns und stimmen uns auf die kommenden Tage ein.

Übernachtung im Rose in Vale Country House Hotel

(-/-/A)

Anfahrt: ca. 3 Stunden, 225 km.

2. Tag: Küstenwanderung & Cider-Tradition

Wir starten den Tag mit einem Einblick in eine der ältesten Traditionen Südens Englands: die Cider-Herstellung. Auf einer kleinen Farm erleben wir, wie aus regionalen Äpfeln ein Getränk entsteht, das tief in der Kultur der Region verwurzelt ist. Anschließend geht es hinaus auf den South West Coast Path - einer der spektakulärsten Fernwanderwege Europas. Unsere Etappe führt uns von Portreath nach St Agnes entlang dramatischer Klippen, vorbei an alten Minenschächten, die wie stumme Zeugen aus der Zeit des Zinnabbaus wirken. Hier wird Geschichte greifbar: Im 18. und 19. Jahrhundert war Cornwall eines der wichtigsten Bergbauzentren der Welt. Viele Einheimische wanderten später aus und brachten ihr Wissen nach Amerika, Australien und Südafrika. Mit Blick auf den Atlantik wandern wir zurück nach St Agnes - begleitet vom Wind, dem Rauschen der Wellen und einem Gefühl von Weite.

Übernachtung im Rose in Vale Country House Hotel

(F/-/A)

Anfahrt: ca. 40 km, Fahrzeit ca. 1 Stunde, Gehstrecke ca. 15 km, Gehzeit ca. 5 Stunden, +400 Hm / -400 Hm.

3. Tag: Am Ende des Landes: Lizard Point

Heute führt uns unsere Reise auf die Lizard-Halbinsel - zum südlichsten Punkt des britischen Festlands. Unsere Wanderung verbindet raue Küstenlandschaft mit fast mediterran anmutender Vegetation. Das milde Klima sorgt dafür, dass hier Pflanzen wachsen, die man sonst eher aus südlicheren Regionen kennt. Wir starten nahe Porth Mellin und wandern Richtung Cadgwith - ein kleines Fischerdorf, das wirkt, als sei die Zeit stehen geblieben. Hier zeigt sich Cornwall von seiner ursprünglichsten Seite: enge Gassen, Boote am Strand und eine Gemeinschaft, die stark vom Meer geprägt ist. Die dramatischen Klippen bestehen aus Serpentin-Gestein - ein geologisches Highlight, das dieser Region ihre besondere Farbigkeit verleiht.

Übernachtung im Rose in Vale Country House Hotel

(F/-/A)

Anfahrt: ca. 100 km, Fahrzeit ca. 2 Stunden, Gehstrecke ca. 10 km, Gehzeit ca. 3,5 Stunden, +250 Hm / -250 Hm.

4. Tag: Künstlerort St Ives & wilde Küste nach Zennor

Wir besuchen St Ives - einen der bekanntesten Küstenorte Cornwalls. Einst ein Fischerdorf, entwickelte sich der Ort im 20. Jahrhundert zu einem Zentrum für Künstler. Das besondere Licht, das vom Atlantik reflektiert wird, zieht bis heute Kreative aus aller Welt an. Nach einem kleinen Rundgang starten wir unsere Wanderung Richtung Zennor. Dieser Abschnitt des Küstenwegs gehört zu den wildesten und ursprünglichsten der gesamten Reise. Zennor selbst ist ein Ort voller Geschichten und Legenden. Besonders bekannt ist die „Meerjungfrau von Zennor“, eine lokale Sage, die tief in der keltischen Mythologie verwurzelt ist.

Übernachtung im Rose in Vale Country House Hotel

(F/-/A)

Anfahrt: ca. 80 km, Fahrzeit ca. 1 Stunde 15 Minuten, Gehstrecke ca. 10 km, Gehzeit ca. 3,5 Stunden, +320 Hm / -320 Hm.

5. Tag: Weite Strände & Herrenhauskultur

Heute erleben wir eine andere Seite Cornwalls: weite Sandstrände und sanfte Dünenlandschaften. Unsere Wanderung führt uns von St Agnes über Perran Sands bis nach Polly Joke - ein naturbelassener Küstenabschnitt, der besonders im Frühling und Sommer durch seine Blumenvielfalt beeindruckt. Am Nachmittag tauchen wir in die Geschichte der englischen Landgüter ein. Im Trerice Manor erleben wir ein elisabethanisches Herrenhaus, das einen Einblick in das Leben der Gentry des 16. Jahrhunderts bietet. Hier verbinden sich Architektur, Gartenkunst und Geschichte zu einem ruhigen, beinahe zeitlosen Erlebnis.

Übernachtung im Rose in Vale Country House Hotel

(F/-/A)

Anfahrt: ca. 30 km, Fahrzeit ca. 1 Stunde, Gehstrecke ca. 17 km, Gehzeit ca. 5 Stunden, +370 Hm / -370 Hm.

6. Tag: Bergbaugeschichte & spektakuläre Küste

Der Tag beginnt mit einem Besuch im Geevor Tin Mine Museum. Hier tauchen wir tief in die Geschichte des Zinnabbaus ein, der Cornwall über Jahrhunderte geprägt hat. Anschließend wandern wir entlang eines besonders eindrucksvollen Küstenabschnitts von Sennen nach Porthcurno. Die Farben des Wassers erinnern hier fast an die Karibik - ein überraschender Kontrast zur rauen Atlantikküste. Ein kultureller Höhepunkt erwartet uns im Minack Theatre: ein Freilichttheater, das spektakulär in die Klippen gebaut wurde. Es wurde in den 1930er-Jahren von Rowena Cade geschaffen und gilt bis heute als beeindruckendes Beispiel für Vision und Hingabe.

Übernachtung im Rose in Vale Country House Hotel

(F/-/A)

Anfahrt: ca. 30 km, Fahrzeit ca. 1 Stunde, Gehstrecke ca. 17 km, Gehzeit ca. 5 Stunden, +370 Hm / -370 Hm.

7. Tag: Nordküste, Fischerdörfer & Wein aus Cornwall

Unsere letzte Wanderung führt uns entlang der Nordküste von Port Quin bis nach Rock. Dieser Abschnitt ist geprägt von weiten Blicken über die Camel-Mündung, sanfteren Küstenformen und einer offenen,

lichtdurchfluteten Landschaft - ein schöner Kontrast zu den dramatischen Klippen der vergangenen Tage. Von Rock setzen wir mit der Fähre nach Padstow über. Der lebendige Hafenort lädt zu einem entspannten Bummel ein und ist bekannt für seine besondere Mischung aus maritimem Flair und kulinarischer Vielfalt. Zum Abschluss besuchen wir ein lokales Weingut und entdecken eine weniger bekannte Seite Cornwalls: den Weinbau. Das milde Klima ermöglicht inzwischen die Produktion hochwertiger Weine, die wir bei einer Verkostung kennenlernen.

Übernachtung im Rose in Vale Country House Hotel

(F/-/A)

Anfahrt: ca. 105 km, Fahrzeit ca. 1,5 Stunden, Gehstrecke ca. 14 km, Gehzeit ca. 4,5 Stunden, +300 Hm / -300 Hm

8. Tag: Abschied von Cornwall

Heute heißt es Abschied nehmen von Cornwall. Auf der Rückfahrt nach Bristol lassen wir die vergangenen Tage noch einmal Revue passieren: die beeindruckenden Küstenlandschaften, malerischen Fischerdörfer, weiten Ausblicke und die besondere Atmosphäre dieser einzigartigen Region. Vielleicht nehmen wir mehr mit nach Hause als nur schöne Erinnerungen - nämlich auch ein Stück des keltischen Erbes Cornwalls, die Gelassenheit seiner Menschen und die Freude an unvergesslichen Naturerlebnissen. Mit vielen Eindrücken und Erlebnissen im Gepäck treten wir die Heimreise an.

Übernachtung im Rose in Vale Country House Hotel

(F/-/-)

Anfahrt: ca. 250 km, Fahrzeit ca. 3 Stunden.

Enthaltene Leistungen

- Linienflug in der Economy-Class: ab/bis Wien, München oder Frankfurt nach Bristol (als Umsteige Verbindung, je nach Verfügbarkeit, Direktflug gegen Aufpreis). Inklusive Flughafengebühren und Taxen. Weitere Abflughäfen gerne auf Anfrage (gegen Aufpreis) möglich. 7 Nächte in ausgewählten Mittelklassehotels und landestypischen B&Bs mit Bad/Dusche und WC
 - 7x Frühstück und 7x Abendessen (davon 4 Abendessen in lokalen, familiengeführten Restaurants und 3 Abendessen im familiengeführten Hotel)
 - Sämtliche Transfers und Fahrten im Taxi bzw. Minibus gemäß Reiseprogramm
 - Flughafentransfers an den An- und Abreisetagen
 - Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Reise, inklusive Abholung und Verabschiedung am Flughafen
 - Alle anfallenden Reisekosten und Telefonkosten der Reiseleitung
- Eintritte und Besichtigungen laut Programm, darunter:

- Geevor Tin Mine Museum
- Besichtigung einer traditionellen Apple-Cider-Produktion
- Trerice Manor & Garden
- Minack Theatre
- Fährüberfahrt von Padstow
- Besichtigung eines Weinguts

Nicht enthaltene Leistungen

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Eintrittsgebühren, welche nicht zum Programm gehören
- Trinkgelder
- persönliche Ausgaben
- Versicherungen

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

- **Visumpflicht:** Nein, für touristische Reisen bis zu sechs Monaten auch nach dem 01.01.2021 keine Visumpflicht
- **Reisedokumente:** Gültiger Reisepass. Ab 1.10.2021 ist die Einreise für EU-Staatsbürger und Schweizer ins Vereinigte Königreich nur noch mit Reisepass und nicht mehr mit Personalausweis möglich.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Außenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Sonstiges: Aktuelle Informationen zum Thema Brexit finden Sie auf den Webseiten der [Österreichischen Botschaft London](#), des [Bundeskanzleramtes](#) sowie der [Europäischen Kommission](#).

elektronische Reisegenehmigung ab April 2025

ACHTUNG - NEU AB APRIL 2025

Ab dem **2. April 2025** benötigen Besucher aus europäischen Ländern außerdem eine **elektronische Reisegenehmigung (ETA)**, um nach Großbritannien und Nordirland zu reisen. Anträge können von Staatsangehörigen dieser Länder ab dem 5. März 2025 gestellt werden.

Am einfachsten ist die Beantragung mit der „UK ETA App“, die aus dem [Google Play](#) oder [Apple App Store](#) heruntergeladen werden kann. Personen ohne Smartphone können ihre ETA unter [GOV.UK](#) beantragen.

Eine ETA kostet £10 pro Antrag, erlaubt mehrere Reisen und ist zwei Jahre lang gültig oder bis der Reisepass des Inhabers abläuft – je nachdem, was früher eintritt.

Weitere Informationen über das neue [ETA-Programm](#) findest du auf der offiziellen Website der britischen Regierung.

Gesundheit

Europäischer Standard im Gesundheitswesen, aber oft nicht so gut wie in Österreich.

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie aber, dass wir aus heutiger Sicht noch nicht sagen können, ob zum Antritt Ihrer Reise eine Covid-19 Impfung oder weitere Impfungen erforderlich sind. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern.

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amtes](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Ozeanisch mildes Klima mit geringen Temperaturunterschieden und häufigen Niederschlägen, insbesondere in Wales, Schottland und Nordirland. Kalte Winter mit Schnee.

Rund ums liebe Geld

Die Währung in England ist das britische Pfund. Es ist ratsam, mit einem Grundbetrag von mindestens 100 Pfund einzureisen, da Sie auf dem Land nicht in allen Geschäften oder Pubs mit EC-Karte bezahlen können. Empfehlenswert ist das Abheben mittels EC-Karte mit Geheimnummer. Die Verwendung aller gängigen Kreditkarten (in Geschäften, Restaurants, Hotels etc.) ist weit verbreitet.

Trinkgelder

In Pubs am Tresen gibt man für normal kein Trinkgeld, da es in Großbritannien Gang und Gebe ist, sich seine Getränke am Tresen selbst zu holen. Dort, wo man aber am Tisch bedient wird, ist ein Trinkgeld von 10-15% Prozent üblich. Nach unserem Verständnis stellen Trinkgelder jedoch kein Muss dar, sondern sind Zeichen der Anerkennung für eine Serviceleistung.

Hier ein paar Richtwerte zur besseren Orientierung: Für Zimmerservice und Bedienung in der Unterkunft, den/die Reiseleiter/in, sowie lokale Fremdenführer und Busfahrer sollte ein Budget eingeplant werden. Realistisch sind pro genannte Sparte 1-2 Euro pro Tag, sodass man mit Trinkgeldern zwischen ca. EUR 30-60,- für die gesamte Reise planen kann, natürlich in Abstimmung mit dem eigenen Budget und dem Gefallen der jeweils erbrachten Leistung.

Generelle Hinweise

Strom

Die elektrische Spannung im Vereinigten Königreich beträgt 240 Volt. Schuko Stecker können oft nicht verwendet werden. Bitte nehmen Sie einen dreipoligen Adapter oder einen Weltreisestecker für Ihre elektronischen Geräte mit.

Zeitverschiebung

Cornwall, Schottland und Wales liegen in der westeuropäischen Zeitzone, d.h. es ist dort eine Stunde früher als bei uns. Da hier die gleiche Sommerzeitregelung gilt wie in Österreich und Deutschland, beträgt der Zeitunterschied ganzjährig eine Stunde.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Anreise und Transfer

Flüge sind in Eigenregie buchbar! Bitte fixieren Sie Ihre Flüge erst nach Rückbestätigung Ihrer Buchung!

Es wird jeweils ein **Sammeltransfer** vom Flughafen Exeter zur Unterkunft und zurück angeboten.

Transferzeiten (angepasst an die KLM Flüge via AMS):

Anreise:

Flughafen Exeter - Unterkunft

Abfahrt des Sammeltransfers vom Flughafen Exeter voraussichtlich ca. 17:45 Uhr, Fahrtzeit ca. 2h

Abreise:

Unterkunft - Flughafen Exeter

Abfahrt von der Unterkunft voraussichtlich ca. 12:00 Uhr, Flüge erreichbar ab frühestens 17 Uhr, Fahrtzeit ca. 2,5h.

Bitte seien Sie so freundlich und teilen Sie uns Ihre Flugdetails mit, sobald Sie Ihre Flüge gebucht haben, damit wir diese für die Reiseleitung hinterlegen können.

Die Zeiten hier sind nur ein Anhaltspunkt. Die endgültigen Transferzeiten entnehmen Sie daher bitte den letzten Reiseinfos, die Sie ca. 14 Tage vor Abreise erhalten. Die Fahrtzeit beträgt am Anreisetag ca. 2 Std. und am Abreisetag ca. 2,5 Std, es kann an den Wochenendtagen zu stärkerem örtlichem Ausflugsverkehr kommen sowie auch in den britischen Sommerferien.

Bei erheblichen Flugzeitenänderungen werden die Transferzeiten ggf. angepasst. Bitte beachten Sie die aktualisierten Zeiten auf der Webseite, wenn Sie Ihre Flüge buchen.

Bitte achten Sie bei Ihrer Flugbuchung auf ausreichende Umsteigezeiten bei Umsteigeverbindungen (Amsterdam mindestens 1,5 Stunden, alle anderen Flughäfen mindestens 1 Stunde!).

Bitte planen Sie auch ausreichend Zeit für Passkontrollen & Gepäckabholung ein (mindestens 30 Minuten, besser mehr!).

Möglichkeiten für individuelle An- und Abreise

Über folgende Webseiten können Sie die Möglichkeiten für eine von Ihnen individuell gebuchte Anreise recherchieren: <https://www.nationalrail.co.uk> oder <https://www.thetrainline.com>
Für Taxis: <https://ots-uk.co.uk>

Unterkünfte

Wir wohnen

- **in St Austell** 3 Nächte in einem traditionsreichen, familiengeführten Hotel im Ortszentrum, in einem wunderschönen, georgianischen Gebäude. Es wurde liebevoll renoviert. Auch ein gemütlicher Pub gehört dazu. Alle Zimmer verfügen über Bad/Dusche & WC, TV, Telefon, Föhn sowie Wasserkocher zur Tee- und Kaffeezubereitung.
- **in St Ives** wohnen wir in einem Hotel im 3-Sterne-Standard mit Außenpool und nur wenige Minuten zu Fuß vom historischen Zentrum entfernt in einer ruhigen Seitenstraße. Wir treffen vor allem auf britische Wanderer im Haus, die, wie üblich in Großbritannien, sehr höflich sind und häufig eine Unterhaltung mit ihren Mitreisenden beginnen. Die Zimmer sind ausgestattet mit Bad oder Dusche/WC, TV, Wasserkocher zur Tee- und Kaffeezubereitung und Föhn. Kostenfreies WLAN ist im Haus verfügbar. An der Rezeption gibt es einen Computer, der kostenfrei benutzt werden kann.

Gesundheit

Europäischer Standard im Gesundheitswesen, aber oft nicht so gut wie in Österreich.

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie aber, dass wir aus heutiger Sicht noch nicht sagen können, ob zum Antritt Ihrer Reise eine Covid-19 Impfung oder weitere Impfungen erforderlich sind. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern.

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amtes](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima und Reisezeit

[Cornwall](#) ist eine von Englands beliebten Reisezielen für Sommerurlaube. Doch das milde Klima erlaubt eine wesentlich längere Urlaubssaison. Wetter und Klima in Südwestengland sind stark beeinflusst vom Golfstrom,

und obwohl es feuchter ist als im Osten des Vereinigten Königreichs, so gibt es doch mehr als 300 zusätzliche Sonnenstunden.

Die Sommer sind lang, warm und teilweise bewölkt, und die Winter sind eiskalt, schneereich und größtenteils bewölkt. Im Verlauf des Jahres bewegt sich die Temperatur in der Regel zwischen -14 °C und 27 °C und liegt selten unter -25 °C oder über 31 °C.

Rund ums liebe Geld

Die offizielle Währung in **Großbritannien (GB)** ist das **Britische Pfund Sterling (GBP, £)**.

- **Euro wird in der Regel nicht als Zahlungsmittel akzeptiert** – Ausnahme sind manche touristische Orte, die manchmal Euro annehmen, meist zu einem ungünstigen Wechselkurs.
- **Kartenzahlung** (Debit- oder Kreditkarte) ist weit verbreitet und oft die bequemste Alternative.
- **Bargeld** sollten Sie in Pfund mitführen, besonders für kleine Geschäfte, Märkte oder abgelegene Orte.

Trinkgeld

In Pubs am Tresen gibt man für normal kein Trinkgeld, da es in Großbritannien Gang und Gebe ist, sich seine Getränke am Tresen selbst zu holen. Dort, wo man aber am Tisch bedient wird, ist ein Trinkgeld von 10-15% Prozent üblich. Nach unserem Verständnis stellen Trinkgelder jedoch kein Muss dar, sondern sind Zeichen der Anerkennung für eine Serviceleistung.

Hier ein paar Richtwerte zur besseren Orientierung: Für Zimmerservice und Bedienung in der Unterkunft, den/die Reiseleiter/in, sowie lokale Fremdenführer und Busfahrer sollte ein Budget eingeplant werden. Realistisch sind pro genannte Sparte 1-2 Euro pro Tag, sodass man mit Trinkgeldern zwischen ca. EUR 30-60,- für die gesamte Reise planen kann, natürlich in Abstimmung mit dem eigenen Budget und dem Gefallen der jeweils erbrachten Leistung.

Generelle Hinweise

Strom

Die elektrische Spannung im Vereinigten Königreich beträgt 240 Volt. Schuko Stecker können oft nicht verwendet werden. Bitte nehmen Sie einen dreipoligen Adapter oder einen Weltreisestecker für Ihre elektronischen Geräte mit.

Zeitverschiebung

Cornwall, Schottland und Wales liegen in der westeuropäischen Zeitzone, d.h. es ist dort eine Stunde früher als bei uns. Da hier die gleiche Sommerzeitregelung gilt wie in Österreich und Deutschland, beträgt der Zeitunterschied ganzjährig eine Stunde.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

[Unterkunft und Verpflegung \(Änderungen vorbehalten\)](#)

Einreise nach Großbritannien

- **Reisedokument:**

Sie benötigen einen gültigen österreichischen Reisepass. Der Personalausweis ist nicht mehr für die Einreise gültig.

- **Electronic Travel Authorisation (ETA):**

Seit dem 2. April 2025 ist für alle EU-Bürger eine ETA für die Einreise ins Vereinigte Königreich erforderlich.

Beantragung: Beantragen Sie die ETA ausschließlich über die offizielle Website [GOV.UK](https://gov.uk) oder die zugehörige App.

Kosten: Die Gebühr beträgt 20 britische Pfund (GBP).

Gültigkeit: Die ETA ist zwei Jahre lang gültig und ermöglicht mehrmalige Einreisen.

Wichtiger Hinweis: Beantragen Sie die ETA frühzeitig, da die Bearbeitung bis zu drei Arbeitstage dauern kann.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiseland. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein – das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster

gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste – unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere – diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu

ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten – zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen – die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können – dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet - Verdachtsfälle oder Straftaten -, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- **ACHTUNG:** In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter:
https://www.bmf.gv.at/dam/bmf/vat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Eva Hickel

+43 316 58 35 04 - 14

eva.hickel@weltweitwandern.com